

Herzlich Willkommen

Titel des Vortrags: „Die bAV und bKV Beratung – mit Benefits für glückliche Mitarbeiter sorgen“

Referent: Bernd Steinhart

Gesellschaft: Pension Benefits AG

So erhalten Sie für diesen Vortrag 45 Minuten IDD-konforme Weiterbildungszeit!



- 1 Vortrag wählen und Teilnahmeformular mitnehmen
- 2 **Beim Betreten des Vortragsraumes:** Messeausweis scannen!
- 3 **Während des Vortrags:** Formular vollständig ausfüllen und unterschreiben!
- 4 **Beim Verlassen des Vortragsraumes:** unterschriebenes Formular abgeben!



Bernd Steinhart

Vorstand



Themen...

- Benefits
- Kosten
- Recht (Arbeit/Steuer/SV)
- Sichtbarkeit
- Budget
- Verwaltung





Benefits Manager

- Was muss der alles können?
- Arbeitsrecht
- Steuerrecht
- Sozialversicherungsrecht
- Versicherungsrecht
- Marketing
- Verwaltung

Mal nebenbei... Ausblick 2025

BBG wohl bei 96.000 €

DV 7.680 € im Jahr - 640 €/Monat steuerfrei – statt 604 €

DV 3.840 € im Jahr - 320 € SV-frei – Statt 302 €



Benefits



- Betriebliche Altersvorsorge
- Betriebliche Krankenversicherung
- Jobrad
- Sachbezug
- Kostenfreie Getränke (Kaffee, Wasser, Tee)
- Gesundheitsvorsorge
- Feel Good Manager
- Erfolgsabhängiger Bonus
- Gewinnbeteiligung
- Firmenwagen
- Jobticket
- Kantine/Essenzuschuss
- Sportprogramme, Fitnessangebote
- Fitnesspass
- Mitarbeiter-Events
- Produktvergünstigungen
- Soziales Engagement - Corporate Volunteering
- Firmen-Smartphone
- Hund erlaubt
- Kostenfreies Obst
- Kinderbetreuung
- Ruhe- und/oder Gebetsräume
- Psychologische Hilfsangebote
- Reinigung am Arbeitsplatz
- Familienbüro
- Homeoffice und Remote Work
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Life-Coaching
- Sabbaticals
- Freizeitangebote am Arbeitsplatz (Kicker, PlayStation, etc.)

**Eigene Umfrage im Rahmen des
Praktikums bei Pension Benefits**

Ergebnisse der Umfrage

„Benefits im Beruf“

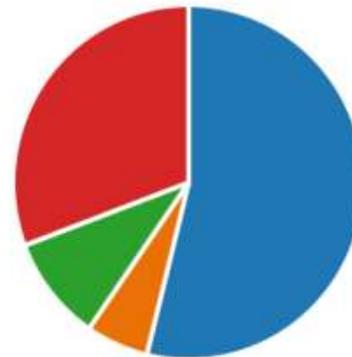


Ludwig Zöller (Praktikant PB AG)

1. Wie alt bist du?

[Weitere Details](#)

● 16-20	28
● 20-30	3
● 30-45	5
● 45-60	16

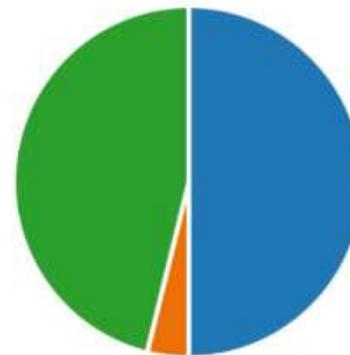


2. Aktueller Stand?

[Weitere Details](#)

 Einblicke

 Schüler/Student	26
 Ausbildung	2
 Bereits im Arbeitsleben	24



● Betriebliche Altersvorsorge	24
● Betriebliche Krankenversicherung	13
● Deutschlandticket	3
● Firmenkreditkarte	10
● Erfolgsabhängiger Bonus	21
● Firmenwagen	22
● Fitnesspass	6
● Flexibles Homeoffice	20
● Gesundheitsvorsorge	9
● Gewinnbeteiligung	11
● Homeoffice und Remote work	12
● Jobrad	3
● Jobticket	3

● Kantine/Essenszuschuss	7
● Kostenfreie Getränke	10
● Mitarbeiter-Events	3
● Mobiles Arbeiten	12
● Mobilitätsbudget	3
● Produktvergünstigungen	3
● Sabbaticals	5
● Sachbezug	3
● Weiterbildungsmöglichkeiten	23
● Sportprogramme, Fitnessangeb...	5
● Sonstiges	21



Erste Hilfe





Frag doch einfach...

1

Welche Benefits setzen Sie bereits in Ihrem Unternehmen um?

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Begrüßungskuchen | <input type="checkbox"/> Hund erlaubt |
| <input type="checkbox"/> Betriebliche Altersvorsorge | <input type="checkbox"/> Jobrad |
| <input type="checkbox"/> Betriebliche Krankenversicherung | <input type="checkbox"/> Jobticket |
| <input type="checkbox"/> Deutschlandticket | <input type="checkbox"/> Kantine/Essenzuschuss |
| <input type="checkbox"/> Digitale Essensmarken | <input type="checkbox"/> Kinderbetreuung |
| <input type="checkbox"/> Erfolgsabhängiger Bonus | <input type="checkbox"/> Kostenfreie Getränke |
| <input type="checkbox"/> Erholungsbeihilfe | <input type="checkbox"/> Kostenfreies Obst |
| <input type="checkbox"/> Familienbüro | <input type="checkbox"/> Life-Coaching |
| <input type="checkbox"/> Feel Good Manager | <input type="checkbox"/> Mitarbeiter-Events |
| <input type="checkbox"/> Firmenkreditkarte | <input type="checkbox"/> Mobilitätsbudget |
| <input type="checkbox"/> Firmen-Smartphone | <input type="checkbox"/> Produktvergünstigungen |
| <input type="checkbox"/> Firmenwagen | <input type="checkbox"/> Psychologische Hilfsangebote |
| <input type="checkbox"/> Fitnesspass | <input type="checkbox"/> Reinigung am Arbeitsplatz |
| <input type="checkbox"/> Freizeitangebote am Arbeitsplatz (Kicker) | <input type="checkbox"/> Ruhe-und/oder Gebetsräume |
| <input type="checkbox"/> Geburtstagsprämie | <input type="checkbox"/> Sabbaticals |
| <input type="checkbox"/> Gesundheitsvorsorge | <input type="checkbox"/> Sachbezug |
| <input type="checkbox"/> Gewinnbeteiligung | <input type="checkbox"/> Sportprogramme, Fitnessangebote |
| <input type="checkbox"/> Homeoffice und Remote Work | <input type="checkbox"/> Weiterbildungsmöglichkeiten |
| <input type="checkbox"/> Sonstige | |

2

Was wollen Sie sich mit uns anschauen?

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Begrüßungskuchen | <input type="checkbox"/> Hund erlaubt |
| <input type="checkbox"/> Betriebliche Altersvorsorge | <input type="checkbox"/> Jobrad |
| <input type="checkbox"/> Betriebliche Krankenversicherung | <input type="checkbox"/> Jobticket |
| <input type="checkbox"/> Deutschlandticket | <input type="checkbox"/> Kantine/Essenzuschuss |
| <input type="checkbox"/> Digitale Essensmarken | <input type="checkbox"/> Kinderbetreuung |
| <input type="checkbox"/> Erfolgsabhängiger Bonus | <input type="checkbox"/> Kostenfreie Getränke |
| <input type="checkbox"/> Erholungsbeihilfe | <input type="checkbox"/> Kostenfreies Obst |
| <input type="checkbox"/> Familienbüro | <input type="checkbox"/> Life-Coaching |
| <input type="checkbox"/> Feel Good Manager | <input type="checkbox"/> Mitarbeiter-Events |
| <input type="checkbox"/> Firmenkreditkarte | <input type="checkbox"/> Mobilitätsbudget |
| <input type="checkbox"/> Firmen-Smartphone | <input type="checkbox"/> Produktvergünstigungen |
| <input type="checkbox"/> Firmenwagen | <input type="checkbox"/> Psychologische Hilfsangebote |
| <input type="checkbox"/> Fitnesspass | <input type="checkbox"/> Reinigung am Arbeitsplatz |
| <input type="checkbox"/> Freizeitangebote am Arbeitsplatz (Kicker) | <input type="checkbox"/> Ruhe-und/oder Gebetsräume |
| <input type="checkbox"/> Geburtstagsprämie | <input type="checkbox"/> Sabbaticals |
| <input type="checkbox"/> Gesundheitsvorsorge | <input type="checkbox"/> Sachbezug |
| <input type="checkbox"/> Gewinnbeteiligung | <input type="checkbox"/> Sportprogramme, Fitnessangebote |
| <input type="checkbox"/> Homeoffice und Remote Work | <input type="checkbox"/> Weiterbildungsmöglichkeiten |
| <input type="checkbox"/> Sonstige | |

Bisherige Ausgaben?



Was geben Sie bisher für Benefits aus?



Feedback...

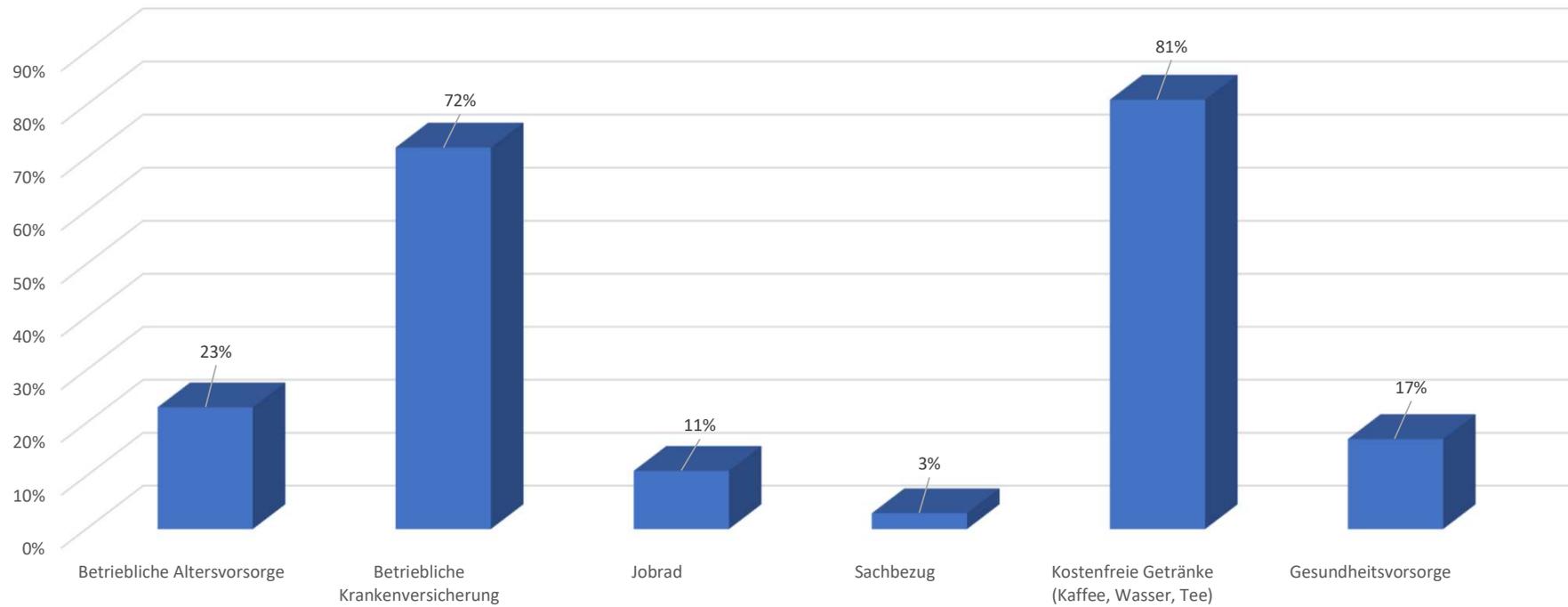
Was sagen die Mitarbeiter...?

Nutzungsquoten...



Was wird wie genutzt?

Nutzungsquoten Benefits



Wert- Schätzung

muss nicht
perfekt sein.

Sondern echt.



**Wertschätzung muss
nicht perfekt sein.**

Sondern...

**ECHT
INNOVATIV
SPÜRBAR**

Wertschätzung „Gesundheit“ unterscheiden wir in...

BGM

Betriebliches
Gesundheitsmanagement

GDL

Betriebliche
Gesundheits-Dienstleistungen

bKV

Betriebliche
Krankenzusatz-Versicherung



2
2

WHID

Betriebliche Krankenversicherung Faktencheck und Leistungen ?

- Einheitsbeitrag (uniage + unisex)
- keine Gesundheitsprüfung
- ab 3 Mitarbeitenden
- keine Ausschlüsse
- Laufende Behandlungen mitversichert
- chronische Krankheiten mitversichert
- keine Wartezeiten
- GKV- und PKV-Versicherte
- klar und einfach



Digitale Verwaltung



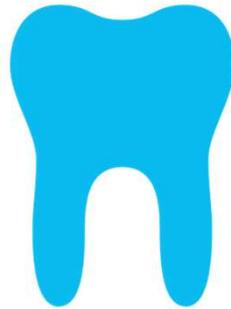
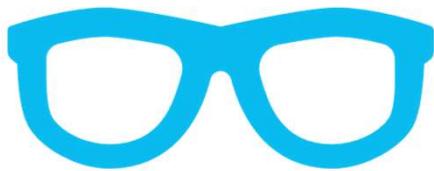
Digitale Leistungs-Abrechnung

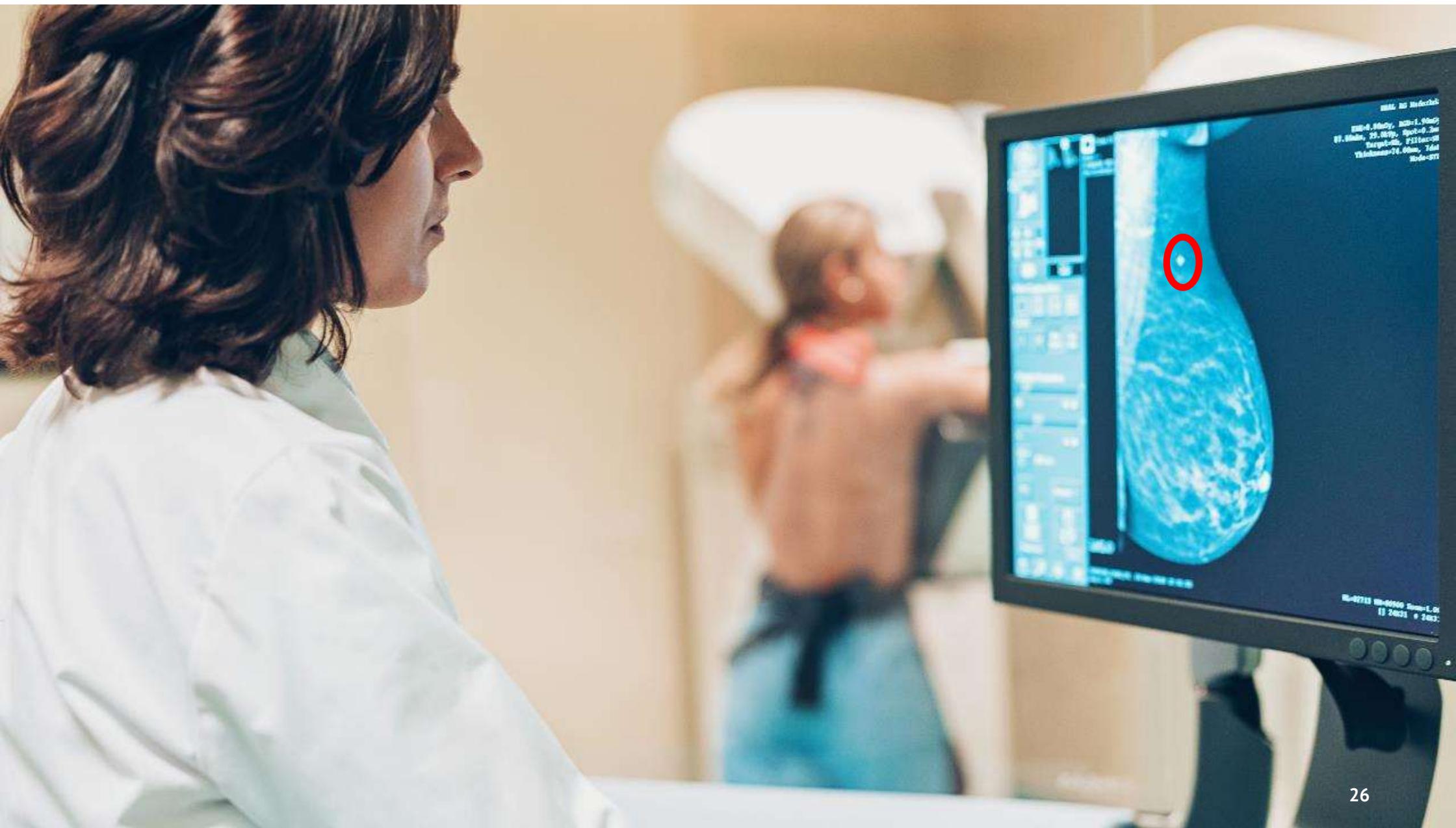
Betriebliche Krankenversicherung

Bausteine der bKV



Beispiele.....





Betriebliche Krankenversicherung Leistungen der bKV

Der Trend geht seit Jahren in Richtung Budgettarife

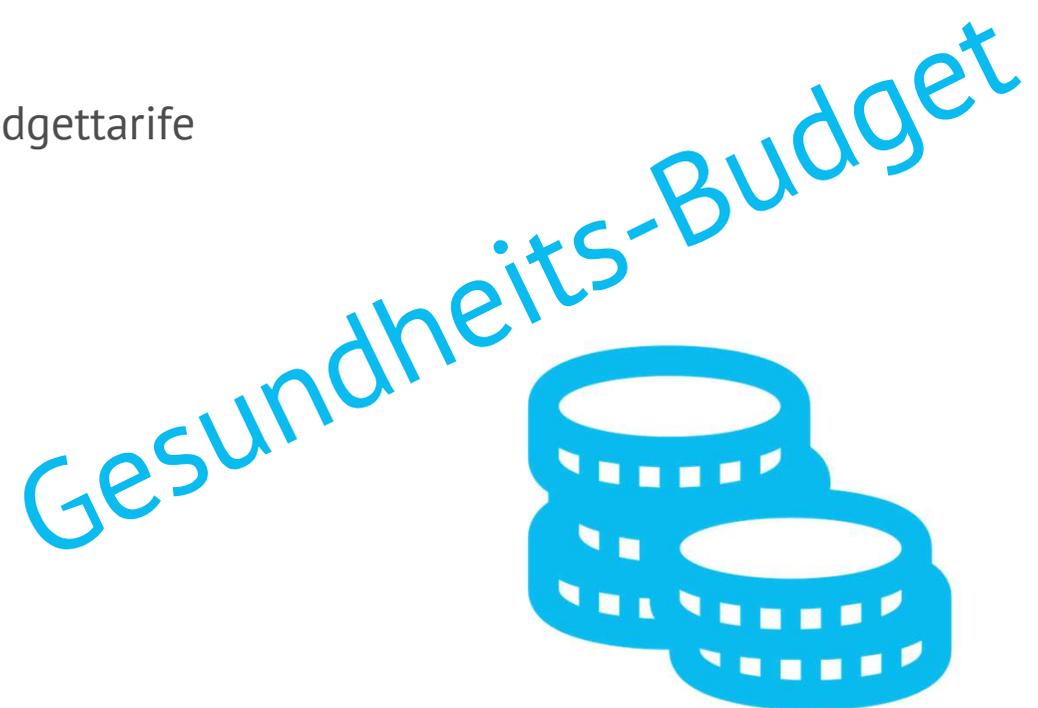
Die Mitarbeiter erhalten z.B.

- 300 €
- 600 €
- 900 €
- 1200 €
- 1500 €

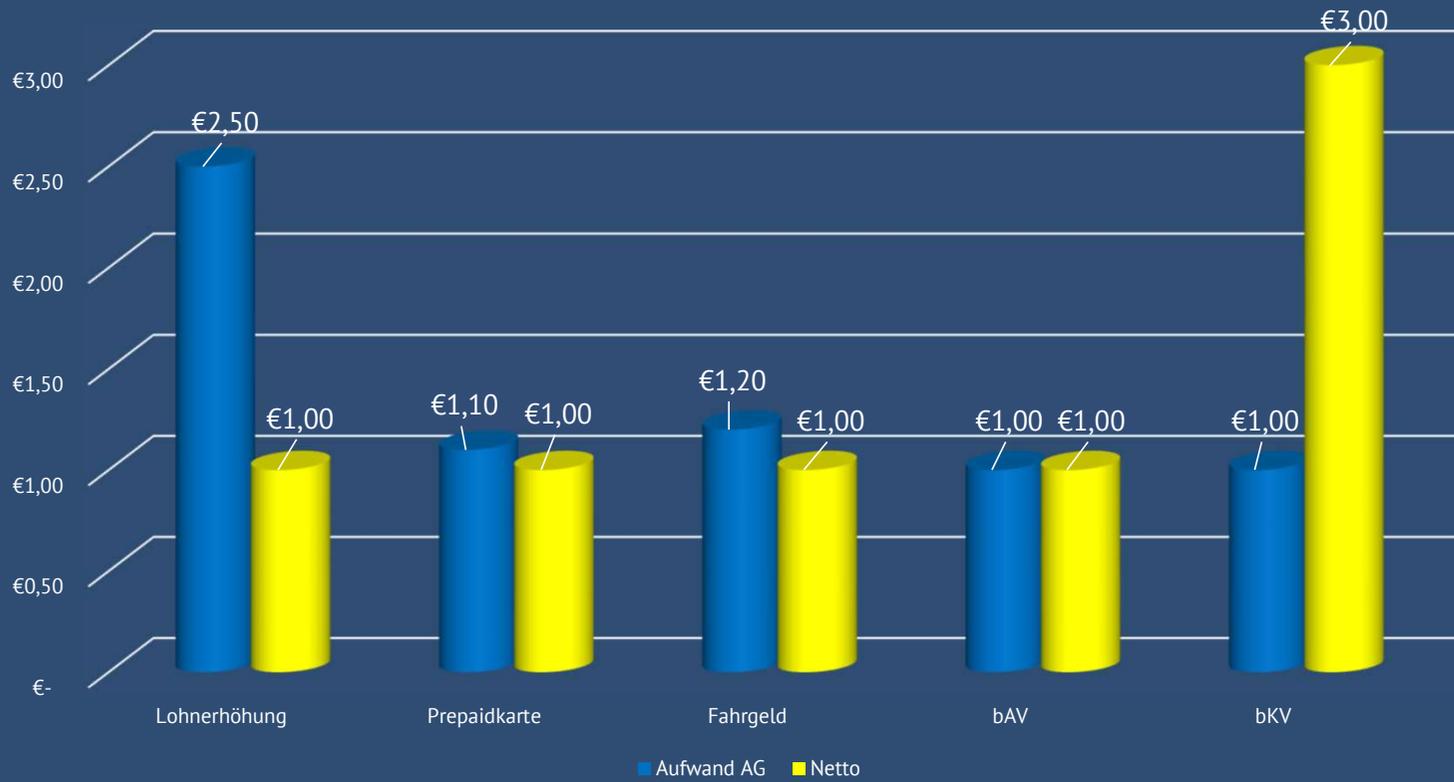
zur freien Verfügung p.a.*

Die Abrechnung erfolgt immer direkt vom Mitarbeiter mit dem Arzt. Die Vertragsverwaltung beim Arbeitgeber erfolgt über ein digitales Online-Portal.

*nach dem Leistungsbild des Versicherers

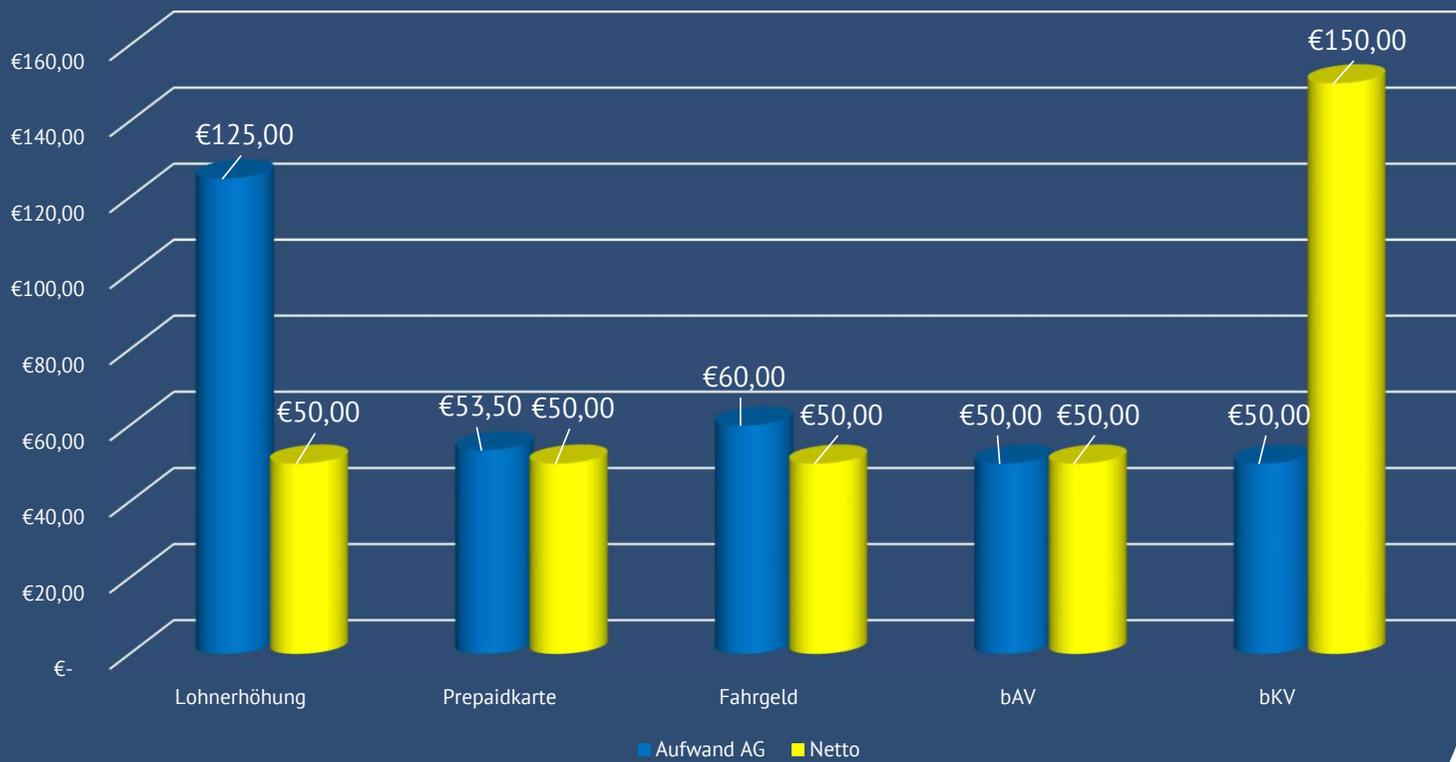


Was kostet Wertschätzung?



1 €

Was kostet Wertschätzung?



Leistungsauswertung – Bestandskunde

Betrachtungszeitraum 01.01.2023 bis 31.10.2023

Keine Freigabe!!!

Anzahl der Mitarbeitenden Stand 31.10.2023	Anzahl der Mitarbeitenden, die ihr Gesundheitskonzept in Anspruch genommen haben	Anzahl der eingereichten Rechnungen
69	50	308

Ableitungen

- Die **Nutzungsquote** beläuft sich auf **72,5 %** der angemeldeten Mitarbeitenden.
- Durchschnittlich haben die Mitarbeitenden, die Ihr Gesundheitskonzept in Anspruch genommen haben, im Jahr **6,2 Rechnungen** eingereicht. Jede eingereichte Rechnung stellt somit ein aktives Nutzungselement Ihres Gesundheitskonzepts dar, das sich positiv auf die Gesundheit Ihrer Belegschaft auswirkt.

Darüber hinaus:

- Die zusätzlichen Assistance-Leistungen **Facharzt-Terminservice, Videotelefonie** und **Gesundheitstelefon** standen den Mitarbeitenden und deren Familienangehörigen ebenfalls unbegrenzt zur Verfügung. Diese haben rund um die Uhr die Möglichkeit, von einer schnelleren Verfügbarkeit von Facharzt-Terminen zu profitieren, die Videosprechstunde mit Ärzten und den Zweitmeinungs-Service zu nutzen. Diese Assistance-Leistungen sind in dieser Statistik nicht erfasst, sodass die tatsächliche Nutzung Ihres Gesundheitskonzeptes noch **höher** ist.
- Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Mitarbeitenden zum Stichtag 31.10.2023 ermittelt wurde. Durch An- und Abmeldungen kann die Anzahl der tatsächlich versicherten Mitarbeitenden abweichen.



Arbeitsrecht

Haben Sie alle Benefits arbeitsrechtlich geregelt?

- Ja
- Nein



Arbeitsrecht...

- Versorgungsordnung vorhanden?
- Betriebsordnung vorhanden?
- Sachbezugsregelung?
- Jobradüberlassung?
- Flexibles Arbeiten?
- Dienstwagenregelung?

Versorgungsordnung

des Versorgungswerks der

Fa. Mustermann

- im Folgenden auch „Arbeitgeber“ oder „Unternehmen“ genannt -

Präambel

Um die betriebliche Altersversorgung im Unternehmen zu regeln und zu fördern, erlässt der Arbeitgeber die folgende Versorgungsordnung.

Vorhergehende Regelungen des Arbeitgebers zur betrieblichen Altersversorgung treten mit Erlass dieser Versorgungsordnung außer Kraft. Das bisherige Versorgungswerk wird hiermit für neu eintretende Arbeitnehmer und neu einzurichtende Versorgungen geschlossen.

Ansprüche, die in der Vergangenheit begründet worden sind, bleiben von dieser Versorgungsordnung unberührt.

In der **Anlage 2 zur Versorgungsordnung** finden sich Begriffserläuterungen. Diese Begriffserläuterungen stellen eine Auflistung der allgemeinen Fachbegriffe, die in dieser Versorgungsordnung verwendet werden, dar. Es soll als Nachschlageverzeichnis den Inhalt dieser Versorgungsordnung verständlicher machen, hat aber keinen eigenen Regelungsgehalt und kann auch nicht als Auslegungshilfe dienen. **Für die rechtliche Beurteilung gilt ausschließlich diese Versorgungsordnung.**

Sofern im Folgenden zur Vereinfachung der Begriff „Arbeitnehmer“ verwendet wird, wird dieser geschlechtsneutral verwendet. Es sind damit alle Arbeitnehmer*innen (m/w/d) gemeint. Dies erfolgt ausschließlich aus Gründen der besseren Lesbarkeit und Übersichtlichkeit des Dokuments. Eine Diskriminierung ist damit nicht verbunden.

§ 1 Persönlicher Geltungsbereich

1. Diese Versorgungsordnung gilt für alle zum Zeitpunkt des Inkrafttretens bei dem Arbeitgeber im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses angestellten Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, deren Tätigkeitsverhältnis dem deutschen Arbeits- und Sozialversicherungsrecht unterliegt. Die Versorgungsordnung gilt auch für Arbeitnehmer, die nach dem Inkrafttreten ein Arbeitsverhältnis mit dem Arbeitgeber unter Geltung des deutschen Arbeits- und Sozialversicherungsrechts begründen. Die Versorgungsordnung gilt nicht für Personen, die nicht Arbeitnehmer sind, sowie nicht für Personen, für die das Betriebsrentengesetz nach § 17 Abs. 1 BetrAVG nicht gilt.
2. Versorgungsberechtigt sind Arbeitnehmer, die Entgelt nach § 4 umwandeln.
3. Arbeitnehmer, die am Versorgungswerk nicht teilnehmen möchten, erklären dies gegenüber dem Arbeitgeber. Eine spätere Teilnahme ist jederzeit nach den Bedingungen dieser Versorgungsordnung möglich.

Vorverkauf!!!



Was wollen Sie zukünftig für Benefits ausgeben?

	%	€
Jahreslohnsumme		
Pro Mitarbeiter pro Monat		
Insgesamt pro Jahr		
Sonstiges		

Was wollen Sie sich mit uns anschauen?

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Begrüßungskuchen | <input type="checkbox"/> Hund erlaubt |
| <input type="checkbox"/> Betriebliche Altersvorsorge | <input type="checkbox"/> Jobrad |
| <input type="checkbox"/> Betriebliche Krankenversicherung | <input type="checkbox"/> Jobticket |
| <input type="checkbox"/> Deutschlandticket | <input type="checkbox"/> Kantine/Essenzuschuss |
| <input type="checkbox"/> Digitale Essensmarken | <input type="checkbox"/> Kinderbetreuung |
| <input type="checkbox"/> Erfolgsabhängiger Bonus | <input type="checkbox"/> Kostenfreie Getränke |
| <input type="checkbox"/> Erholungsbeihilfe | <input type="checkbox"/> Kostenfreies Obst |
| <input type="checkbox"/> Familienbüro | <input type="checkbox"/> Life-Coaching |
| <input type="checkbox"/> Feel Good Manager | <input type="checkbox"/> Mitarbeiter-Events |
| <input type="checkbox"/> Firmenkreditkarte | <input type="checkbox"/> Mobilitätsbudget |
| <input type="checkbox"/> Firmen-Smartphone | <input type="checkbox"/> Produktvergünstigungen |
| <input type="checkbox"/> Firmenwagen | <input type="checkbox"/> Psychologische Hilfsangebote |
| <input type="checkbox"/> Fitnesspass | <input type="checkbox"/> Reinigung am Arbeitsplatz |
| <input type="checkbox"/> Freizeitangebote am Arbeitsplatz (Kicker) | <input type="checkbox"/> Ruhe-und/oder Gebetsräume |
| <input type="checkbox"/> Geburtstagsprämie | <input type="checkbox"/> Sabbaticals |
| <input type="checkbox"/> Gesundheitsvorsorge | <input type="checkbox"/> Sachbezug |
| <input type="checkbox"/> Gewinnbeteiligung | <input type="checkbox"/> Sportprogramme, Fitnessangebote |
| <input type="checkbox"/> Homeoffice und Remote Work | <input type="checkbox"/> Weiterbildungsmöglichkeiten |
| <input type="checkbox"/> Sonstige | |



Begrüßungskuchen



© BCE ECB ELÇB EZB EKP EKT ESB EKB BCE EBC 2023



Montaghi

50

50



50

EURO
ΕΥΡΩ
ΕΒΡΟ

Steuerfreier Sachbezug

...HABEN WIR SCHON
VERBRAUCHT...

Wie hoch sind die Aufwände der Besteuerungsvarianten? – Arbeitnehmer wird gleichgestellt

Ausgangsdaten

Angestellte*r, nicht verheiratet, Steuerklasse I, keine Kinder, 2.500 EUR brutto monatlich, Kirchensteuer 9 % (bei Pauschalierung 7 %), in allen Zweigen sozialversicherungspflichtig, normaler KV-Beitragsatz 14,6 %, Zusatzbeitragsatz zur GKV 1,6 %, monatlicher bKV-Beitrag 30 EUR. Stand Januar 2023

	ohne bKV		Anwendung monatliche Sachbezugsfreigrenze von 50 EUR		Pauschalbesteuerung nach § 37b EStG (Pauschalsteuersatz 30 %)		Pauschalbesteuerung nach § 40 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 EStG (besonderer Steuersatz)*		Individuelle Versteuerung – Nettolohnversteuerung	
	Mitarbeiter*in	Arbeitgeber	Mitarbeiter*in	Arbeitgeber	+ Übernahme AN SV		Mitarbeiter*in	Arbeitgeber	Mitarbeiter*in	Arbeitgeber
					Mitarbeiter*in	Arbeitgeber				
Gehalt	2.500,00 €		2.500,00 €		2.500,00 €		2.500,00 €		2.500,00 €	
Nettohochrechnung bKV-Beitrag				30,00 €		30,00 €		30,00 €	23,96 €	30,00 €
Summe brutto	2.500,00 €		2.530,00 €		2.530,00 €		2.530,00 €		2.553,96 €	
Lohnsteuer	226,33 €		226,33 €		226,33 €	9,00 €	226,33 €	9,00 €	237,91 €	
Solidaritätszuschlag	-		-		-	0,50 €	-	0,50 €	-	
Kirchensteuer	20,36 €		20,36 €		20,36 €	0,63 €	20,36 €	0,63 €	21,41 €	
Rentenversicherung	232,50 €	232,50 €	232,50 €	232,50 €	232,50 €	238,08 €	232,50 €	232,50 €	237,52 €	237,52 €
Krankenversicherung	202,50 €	202,50 €	202,50 €	202,50 €	202,50 €	207,36 €	202,50 €	202,50 €	206,87 €	206,87 €
Pflegeversicherung	57,50 €	42,50 €	57,50 €	42,50 €	57,50 €	43,70 €	57,50 €	42,50 €	58,74 €	43,42 €
Arbeitslosenversicherung	32,50 €	32,50 €	32,50 €	32,50 €	32,50 €	33,28 €	32,50 €	32,50 €	33,20 €	33,20 €
Summe Abzüge/Kosten AG	771,69 €	510,00 €	771,69 €	510,00 €	771,69 €	532,55 €	771,69 €	520,13 €	795,65 €	521,01 €
Summe brutto	2.500,00 €		2.530,00 €		2.530,00 €		2.530,00 €		2.553,96 €	
Summe Abzüge abzgl. bKV-Beitrag	771,69 €		771,69 €		771,69 €		771,69 €		795,65 €	
	-		30,00 €		30,00 €		30,00 €		30,00 €	
Auszahlung an Arbeitnehmer*in	1.728,31 €		1.728,31 €		1.728,31 €		1.728,31 €		1.728,31 €	
Mehrbelastung Arbeitnehmer*in	-		-		-		-		-	
Mehrbelastung Arbeitgeber		-		30,00 €		52,55 €		40,13 €		64,97 €

* Voraussetzung für die Pauschalierung ist eine (halb-)jährliche Zahlungsweise. Für eine bessere Vergleichbarkeit erfolgt hier eine Monatsbetrachtung. Der pauschale Lohnsteuersatz ist abhängig von der Gehaltsstruktur im Unternehmen; hier angenommen 30 %. Weiterhin wird hier angenommen, dass die Zahlungen des Arbeitgebers zur bKV Sachlohn darstellen, d.h. die Arbeitnehmer*innen lediglich Versicherungsschutz beanspruchen dürfen.

Wie hoch sind die Aufwände der Besteuerungsvarianten? – Arbeitnehmer hat weniger Netto...

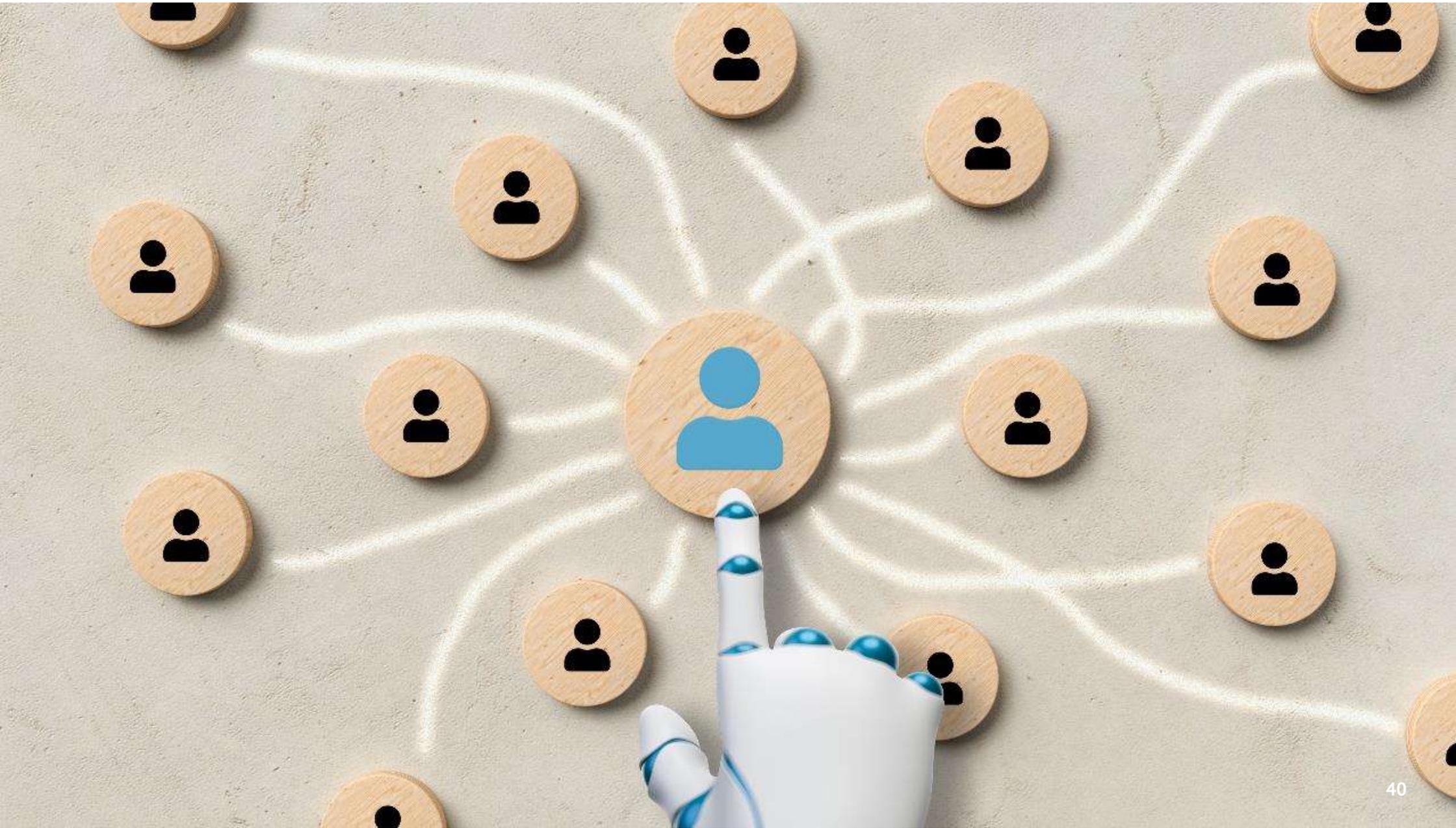
Ausgangsdaten

Angestellte*r, nicht verheiratet, Steuerklasse I, keine Kinder, 2.500 EUR brutto monatlich, Kirchensteuer 9 % (bei Pauschalierung 7 %), in allen Zweigen sozialversicherungspflichtig, normaler KV-Beitragsatz 14,6 %, Zusatzbeitragsatz zur GKV 1,6 %, monatlicher bKV-Beitrag 30 EUR. Stand Januar 2023

	ohne bKV		Anwendung monatliche Sachbezugsfreigrenze von 50 EUR		Pauschalbesteuerung nach § 37b EStG (Pauschalsteuersatz 30 %)		Individuelle Versteuerung – Nettolohnversteuerung	
	Mitarbeiter*in	Arbeitgeber	Mitarbeiter*in	Arbeitgeber	AN zahlt SV selbst		Mitarbeiter*in	Arbeitgeber
					Mitarbeiter*in	Arbeitgeber		
Gehalt	2.500,00 €		2.500,00 €		2.500,00 €		2.500,00 €	
Nettohochrechnung bKV-Beitrag				30,00 €		30,00 €		30,00 €
Summe brutto	2.500,00 €		2.530,00 €		2.530,00 €		2.530,00 €	
Lohnsteuer	226,33 €		226,33 €		226,33 €	9,00 €	232,75 €	
Solidaritätszuschlag	-		-		-	0,50 €	-	
Kirchensteuer	20,36 €		20,36 €		20,36 €	0,63 €	20,94 €	
Rentenversicherung	232,50 €	232,50 €	232,50 €	232,50 €	235,29 €	235,29 €	235,29 €	235,29 €
Krankenversicherung	202,50 €	202,50 €	202,50 €	202,50 €	204,93 €	204,93 €	204,93 €	204,93 €
Pflegeversicherung	57,50 €	42,50 €	57,50 €	42,50 €	58,19 €	43,01 €	58,19 €	43,01 €
Arbeitslosenversicherung	32,50 €	32,50 €	32,50 €	32,50 €	32,89 €	32,89 €	32,89 €	33,20 €
Summe Abzüge/Kosten AG	771,69 €	510,00 €	771,69 €	510,00 €	777,99 €	526,25 €	795,65 €	516,12 €
Summe brutto	2.500,00 €		2.530,00 €		2.530,00 €		2.530,00 €	
Summe Abzüge abzgl. bKV-Beitrag	771,69 €		771,69 €		777,99 €		794,99 €	
	-		30,00 €		30,00 €		30,00 €	
Auszahlung an Arbeitnehmer*in	1.728,31 €		1.728,31 €		1.722,01 €		1.715,01 €	
Mehrbelastung Arbeitnehmer*in	-		-		- 6,30 €		- 13,30 €	
Mehrbelastung Arbeitgeber		-		30,00 €		46,25 €		36,12 €

* Voraussetzung für die Pauschalierung ist eine (halb-)jährliche Zahlungsweise. Für eine bessere Vergleichbarkeit erfolgt hier eine Monatsbetrachtung. Der pauschale Lohnsteuersatz ist abhängig von der Gehaltsstruktur im Unternehmen; hier angenommen 30 %. Weiterhin wird hier angenommen, dass die Zahlungen des Arbeitgebers zur bKV Sachlohn darstellen, d.h. die Arbeitnehmer*innen lediglich Versicherungsschutz beanspruchen dürfen.











Bindung

Welche Benefits binden wirklich?

Wo verdiene ich jetzt Geld???



- Betriebliche Altersvorsorge
- Betriebliche Krankenversicherung
- Jobrad
- Sachbezug
- Kostenfreie Getränke (Kaffee, Wasser, Tee)
- Gesundheitsvorsorge
- Feel Good Manager
- Erfolgsabhängiger Bonus
- Gewinnbeteiligung
- Firmenwagen
- Jobticket
- Kantine/Essenzuschuss
- Sportprogramme, Fitnessangebote
- Fitnesspass
- Mitarbeiter-Events
- Produktvergünstigungen
- Soziales Engagement - Corporate Volunteering
- Firmen-Smartphone
- Hund erlaubt
- Kostenfreies Obst
- Kinderbetreuung
- Ruhe- und/oder Gebetsräume
- Psychologische Hilfsangebote
- Reinigung am Arbeitsplatz
- Familienbüro
- Homeoffice und Remote Work
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Life-Coaching
- Sabbaticals
- Freizeitangebote am Arbeitsplatz (Kicker, PlayStation, etc.)



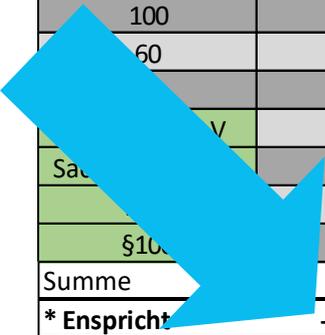
pension
benefits



★	★★★	★★★★★	★★★★★	★★★★★
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>



Beispiel		Anzahl	Jahreslohnsumme Brutto inklusive Sozialversicherungsbeiträge			4.200.000,00 €
Arbeitnehmer (AN) Gesamt	100	Gruppe	AG-Zuschuss %	AG-Beitrag €	vom AG auszufüllen !!!	
AN über BBG RV 87.600 €	5	1	50%	- €	Variablen (zur Eingabe)	
AN über BBG KV 59.850 €	20	2	50%	- €	Arbeitgeber Bausteine	
AN unter BBG KV 59.850 €	75	3	50%	- €		
Echte Arbeitgeberfinanzierte bAV	100		50,00 €			
Sachbezug Karte	100		20,00 €			
bKV - Betriebliche Krankenv.	100		30,00 €			
§ 100 bAV - monatlich	Anzahl	Beitrag (20-80 €)	Förderung pro AN	Förderung / Gesamt		
Geringverdiener bis 2575 €			- €	- €		
Monatliche Betrachtung						
Nutzung %	Durschnittlicher bAV-Beitrag	Gesamtbeitrag bAV	SV-Ersparnis AG	AG-Zuschuss %	AG-Beitrag €	Liquidität
100	200,00 €	1.000,00 €	- €	500,00 €	- €	-500,00 €
60	150,00 €	1.800,00 €	190,80 €	900,00 €	- €	-709,20 €
30	50,00 €	1.125,00 €	227,53 €	562,50 €	- €	-334,97 €
Echte AG bAV					5.000,00 €	-5.000,00 €
Sachbezug Karte					2.000,00 €	-2.000,00 €
bKV					3.000,00 €	-3.000,00 €
§100		- €	nach Abzug Steuerlichen Förderung =		- €	0,00 €
Summe		3.925,00 €	418,33 €	1.962,50 €	10.000,00 €	-11.544,17 €
Jahresbetrachtung						
bAV-Nutzung %	Durschnittlicher bAV-Beitrag	Gesamtbeitrag bAV	SV-Ersparnis AG	AG-Zuschuss %	AG-Beitrag €	Liquidität
100	200,00 €	12.000,00 €	- €	6.000,00 €	- €	-6.000,00 €
60	150,00 €	21.600,00 €	2.289,60 €	10.800,00 €	- €	-8.510,40 €
30	50,00 €	13.500,00 €	2.730,38 €	6.750,00 €	- €	-4.019,63 €
Echte AG bAV					60.000,00 €	-60.000,00 €
Sachbezug Karte					24.000,00 €	-24.000,00 €
bKV					36.000,00 €	-36.000,00 €
§100		- €	nach Abzug Steuerlichen Förderung =		- €	0,00 €
Summe		47.100,00 €	5.019,98 €	23.550,00 €	- €	-138.530,03 €
* Entspricht		-3,30%	der Jahreslohnsumme		*Zahlen und Auswertung ohne Gewähr. Es wird keine Haftung übernommen!	



Budget-Berater
Budgetplanung zur Arbeitsplatzsicherung



bAV

bKV

bAKS

...oder...Xempus

Arbeitsrechts-Dokumente mit dem Logo des Arbeitgebers

Ihr Logo

Beratungsprotokoll

Arbeitgeber _____

Arbeitnehmer*in

Vor-/Nachname _____

Straße/Nr. _____

PLZ, Ort _____

Geburtsdatum _____ Betriebszeit _____ Personal-Nr. _____

Der Arbeitnehmer erklärt Folgendes:

(Zutreffendes bitte ankreuzen, nicht zutreffende Passagen bitte streichen)

Hiermit entbinde ich meinen Arbeitgeber von der Verpflichtung zur Information über betriebliche Altersversorgung, da ich die mir angebotene Beratung nicht wünsche, und trage evtl. dadurch entstehende finanzielle Nachteile selbst.

oder

Hiermit bestätige ich als Arbeitnehmer, über die Regelungen zur betrieblichen Altersversorgung bei meinem Arbeitgeber im Rahmen eines persönlichen Beratungsgesprächs ausführlich informiert worden zu sein. Das Beratungsgespräch umfasste insbesondere die folgenden Punkte:

Darstellung der wesentlichen Inhalte der Versorgungsordnung. Mir ist bekannt, dass ich jederzeit ein Exemplar der Versorgungsordnung in der Personalabteilung oder bei dem betrieblichen Versorgungsberater erhalten kann.

Die wesentlichen Bedingungen der Bezuschussung und Förderung der betrieblichen Altersversorgung durch den Arbeitgeber.

Die voraussichtliche Entwicklung meines Versorgungsvertrages.

Die derzeitigen steuerlichen und sozialversicherungsrechtlichen Regelungen für die Zahlung der Beiträge und in der Auszahlungsphase.

Möglichkeiten der Portabilität (Übertragung von Anwartschaften bei Arbeitsplatzwechsel).

Ich bestätige meinem Arbeitgeber hiermit, dass ich die Details der betrieblichen Altersversorgung nach der heutigen Beratung verstanden habe. Alle meine Fragen sind beantwortet.

Sonstiges wie folgt: _____

Der Arbeitnehmer erklärt:

Ich habe heute das nachfolgend angekreuzte Dokument / die angekreuzten Dokumente erhalten.

Der Arbeitnehmer wird darauf hingewiesen, dass die Regelungen der Versorgungsordnung dem Inhalt des Merkblatts vorgehen.

Versorgungsordnung

Merkblatt Übertragung einer mitgebrachten Versorgung

Merkblatt für ausscheidende Arbeitnehmer

Ihr Logo

Entgeltumwandlungsvereinbarung

Arbeitgeber _____

Arbeitnehmer*in

Geburtsdatum _____ Betriebszeit _____ Personal-Nr. _____

Als Ergänzung zum Arbeitsvertrag zwischen dem Arbeitgeber und dem Arbeitnehmer wird folgende **individuelle Vereinbarung** getroffen:

Entgeltumwandlung
Der Anspruch des Arbeitnehmers auf Vergütung wird teilweise für eine betriebliche Altersversorgung verwendet (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 BetrAVG).

Sofort Arbeitnehmer und Arbeitgeber bereits zu einem früheren Zeitpunkt eine oder mehrere Entgeltumwandlungen vereinbart haben:

Jegliche bisherige/n Entgeltumwandlungsvereinbarung/en soll/en bestehen bleiben. Die vorliegende Entgeltumwandlungsvereinbarung wird zusätzlich zu der/den bisherigen Entgeltumwandlungsvereinbarung/en abgeschlossen.

Jegliche bisherige Entgeltumwandlungsvereinbarung/en wird/werden hiermit vollständig aufgehoben. Die vorliegende Entgeltumwandlungsvereinbarung ersetzt die/alle bisherige/n Entgeltumwandlungsvereinbarung/en.

Die Vergütung des Arbeitnehmers wird wie folgt umgewandelt (gewünscht bitte ankreuzen!):

monatlich beginnend ab _____ (über Monat und Jahr eintragen)

jährlich im Monat _____ beginnend ab dem Jahr _____

einmalig im Monat _____ im Jahr _____

in Höhe von _____ EUR

Die Höhe des Arbeitgeberzuschusses (prozentual nach der Versorgungsordnung) beträgt _____ EUR

Die Fälligkeit und Höhe der freiwilligen Förderung des Arbeitgebers nach den Bedingungen der Versorgungsordnung beträgt derzeit _____ EUR

Gesamtbeitrag _____ EUR

HINWEIS: Bitte beachten Sie, dass bei Überweisung mehrerer Entgeltansprüche (zum Bsp.: monetäres Gehalt und ethisches Wohnzulagen) die Bildung einer Gesamtwertung nicht immer möglich ist, hier empfiehlt es sich, für jeder Entgeltbestandteil eine getrennte Entgeltumwandlungsvereinbarung zu verwenden.

Ihr Logo

**Häufig gestellte Fragen
zur betrieblichen Altersversorgung
- Versorgungsordnung des Arbeitgebers -**

Dieses Merkblatt enthält eine Übersicht über die Regelungen in der Versorgungsordnung. Die Regelungen in der Versorgungsordnung sind maßgeblich.

Dieses Merkblatt informiert auch, ob und wie eine Anwartschaft auf betriebliche Altersversorgung erworben werden kann und dient als Niederschrift über die wesentlichen Bedingungen der betrieblichen Altersversorgung nach dem Nachweisgesetz.

Warum gibt es eine Versorgungsordnung?
Eine Versorgungsordnung ist der arbeitsrechtliche Rahmen für die Abwicklung der betrieblichen Altersversorgung in einem Unternehmen. Sie beinhaltet u.a. die Regelung der Ansprüche der Arbeitnehmer und enthält wichtige Hinweise.

Wo kann ich ein Exemplar der Versorgungsordnung erhalten?
Ein Exemplar der Versorgungsordnung ist jederzeit im Personalbüro erhältlich. Der Arbeitgeber empfiehlt eine genaue Lektüre der Versorgungsordnung.

Welche Durchführungswege und Versorgungsträger werden vom Arbeitgeber angeboten?
Der Arbeitgeber ist berechtigt, den Durchführungswege und auch den Versorgungsträger auszuwählen. Für Zusagen über die Direktversicherung steht folgendes Versicherungsunternehmen zur Verfügung:

- VOLKSWOHL BUND LEBENSVERSICHERUNG a. G.

Was ist eine Entgeltumwandlung und wer kann davon Gebrauch machen?
Bei der Entgeltumwandlung kann der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber verlangen, dass Teile seines künftigen Lohns vom Arbeitgeber in die betriebliche Altersversorgung einbezahlt werden. Anspruch auf Entgeltumwandlung haben die in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversicherten Arbeitnehmer.

Können auch geringfügig Beschäftigte (Minijobber) eine Entgeltumwandlung machen?
Für Minijobber, die ihre derzeitige Tätigkeit vor dem 01.01.2013 aufgenommen haben, gilt Folgendes: geringfügig Beschäftigte können ebenfalls von der Entgeltumwandlung Gebrauch machen, wenn sie auf die Versicherungsfreiheit verzichtet haben.
Für Minijobber, die ihre derzeitige Tätigkeit nach dem 01.01.2013 aufgenommen haben, gilt Folgendes: geringfügig Beschäftigte können eine Entgeltumwandlung durchführen, wenn sie sich nicht von der Versicherungspflicht in der Rentenversicherung befreien lassen.

Ist eine Entgeltumwandlung für mich sinnvoll?
Eine generelle Antwort dazu ist nicht möglich. Ob eine Entgeltumwandlung sinnvoll ist oder nicht, hängt von dem persönlichen Versorgungsbedarfnis, der bereits bestehenden Versorgungssituation, von steuerlichen und sozialversicherungsrechtlichen Vorschriften und weiteren Umständen und Vorstellungen ab, die bei jeder Arbeitnehmerin und jedem Arbeitnehmer individuell zu beurteilen sind. Bei der Einschätzung Ihrer persönlichen Situation kann Ihnen vor allem der betriebliche Versorgungsberater helfen.



ADRESSE

Benefit Concepts GmbH
Westermühlstraße 41
80469 München



TELEFON

+49 (89) / 55 273 55 – 0



EMAIL

info@benefitconcepts.de

Online-Verwaltung - Kostenfrei

Mira Bellenbaum
FEV Test Systems GmbH
+ 2 weitere

- Übersicht
- Personaldaten
- Vertragsdaten**
- Aufträge
- Postfach
- Firmen
- bAV-Konfiguration
- Neuanmeldungen
- Lohnbuchhaltung
- Zugriffsrechte
- Einstellungen
- Support

Haben Sie Feedback für uns?

Suche Name oder Vertrag suchen ...

M. Bellenbaum

Übersicht

Vertragsdaten

Filter hinzufügen

Suchen

Versorgungsträger	Versicherte Person	Vertrag	Firma	Finanzierungsart	Beitrag (jährlich)	Datenstatus
Banania AG	Adam, Stephan 30.10.1981	1238282422350 Direktversicherung	FEV Test Systems GmbH	Entgeltumwandlung	1.200,00 €	Zurücksenden
Banania AG	Anding, Stephan 30.10.1981	3736218042804 Direktversicherung	FEV Test Systems GmbH	Entgeltumwandlung	1.200,00 €	Zurücksenden
Pfeffeminzia AG	Bielert, Stephan 30.10.1981	1435497525948 Direktversicherung	FEV Test Systems GmbH	Entgeltumwandlung	1.200,00 €	Zurücksenden
Pfeffeminzia AG	Brenner, Stephan 30.10.1981	1327216850830 Direktversicherung	FEV Test Systems GmbH	Entgeltumwandlung	1.200,00 €	Zurücksenden
Banania AG	Demut, Stephan 30.10.1981	0756024586142 Direktversicherung	FEV Test Systems GmbH	Entgeltumwandlung	1.200,00 €	Zurücksenden
Banania AG	Dies, Stephan 30.10.1981	5050624801663 Direktversicherung	FEV Test Systems GmbH	Entgeltumwandlung	1.200,00 €	Zurücksenden
Pfeffeminzia AG	Dragu, Stephan 30.10.1981	4515529158744 Direktversicherung	FEV Test Systems GmbH	Entgeltumwandlung	1.200,00 €	Zurücksenden
Banania AG	Elsa, Stephan 30.10.1981	9119948201309 Direktversicherung	FEV Test Systems GmbH	Entgeltumwandlung	1.200,00 €	Zurücksenden
Exempel Versicherungen AG	Friedek, Stephan 30.10.1981	1847064113319 Direktversicherung	FEV Test Systems GmbH	Entgeltumwandlung	1.200,00 €	Zurücksenden
Banania AG	Giesche, Stephan 30.10.1981	3351833988735 Direktversicherung	FEV Test Systems GmbH	Entgeltumwandlung	1.200,00 €	Zurücksenden

Zeilen pro Seite: 10 1-10 von 30

Impressum Dokumente Datenschutz © 2015-2021 Xempus AG - 4.1636.0 Upgrade zu XEMPUS Premiumprodukten

Ansprechpartner



Bernd Steinhart
Riesstraße 25
80992 München

Bernd.Steinhart@pension-benefits.de

Tel: +49 (0) 89 15 88 15-224
Mobil: +49 (0) 151 44 360 357



Andreas Hofmann
Riesstraße 25
80992 München

Andreas.Hofmann@pension-benefits.de

Tel: +49 (0) 89 15 88 15-159
Mobil: +49 (0) 151 65 266 027

[Terminvereinbarung unter:](#)

